

Antrag CDU- Fraktion zur Ortsbeiratssitzung am 26.11.2014

Bürgerversammlung zum Heiligkreuz Areal

Antrag:

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine weitere Bürgerversammlung zur Weiterentwicklung des Rahmenplans und der Aufgabenstellung für den städtebaulichen Wettbewerb Heiligkreuz Areal einzuberufen.

Schwerpunktthema soll sein

- Folge aus der Verlagerung von IBM für die weitere Entwicklung
- Sicherstellung der Familienfreundlichkeit inclusive Grünanteil.

Begründung:

Bei der bislang durchgeführten Bürgerversammlung ist die Verwaltung davon ausgegangen, dass IBM am Standort an der Hechtsheimerstrasse bleibt. Inzwischen ist bekannt geworden, dass die Verwaltung nicht in der Lage ist, IBM weiter am Standort Mainz zu halten. Im Jahr 2015 wird mit der Verlagerung zumindest begonnen. Dies könnte erhebliche Auswirkung auf die bisherigen Planungen haben.

Die Auslobung des städtebaulichen Wettbewerbs steht bevor.

Die Umweltdezernentin hat am 01.10.2014 erklärt, es sei notwendig, pro Einwohner mindestens 12 qm öffentliche Grünfläche sicherzustellen. Im Auslobungstext für den Wettbewerb ist aber nur von 30.000 bis 40.000 qm die Rede.

Angesichts der von der Verwaltung angestrebten 200.000 qm Bruttogeschossfläche, der demgemäß zu prognostizierenden Wohnfläche bzw. Einwohnerzahl reichen 4 ha Grünfläche bei weitem nicht aus. Es sind mindestens 5 bis 6 ha öffentliches Grün sicherzustellen.

Mainz steht im Städteranking mit seinen Grünflächen an 33. Stelle und hat einen erheblichen Nachholbedarf. Zugleich ist bekannt, dass das Angebot an Grünfläche für insbesondere junge Familien die wesentliche Attraktivität eines Wohngebietes ausmacht.

Dies und messbare Kriterien für Familienfreundlichkeit sind mit den Bürgern zu diskutieren, damit sie noch in das Wettbewerbsverfahren aber insbesondere auch in die Weiterentwicklung des Rahmenplans einfließen.

Weitere Begründung mündlich.

Gez. Heinz-Gregor Kippert

Sprecher CDU-Fraktion im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt